

Sicherheitsdatenblatt

Revisionsdatum: Feb. 20, 2017

Version: F

SDS Nr.: 10050699

1. IDENTIFIZIERUNG DES STOFFS / PREPARATS UND DES UNTERNEHMENS

Produktbezeichnung: MAINTENANCE KIT for PW2000/PW2400

Produktcode: 39135, 10058353

Hersteller: Glunz & Jensen A/S
Selandia Park 1
DK - 4100 Ringsted
Dänemark

Tel.: +45 5768 8181

Fax: +45 5768 8340

Telefonnummer

für Notfälle: Wenn Belastung durch Chemikalien bei Verschütten, Lecks, Bränden oder Unfällen auftritt, kann GIFTNOTRUF BERLIN, NOTRUFTELEFON rund um die Uhr angerufen werden: +49 30 19240

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Reproduktionstoxizität: Kategorie 1B

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan
(einmalige Exposition):

Kategorie 3

Physikalische Gefahren Flammable liquids:

Kategorie 3

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

R-code(s): R10 - R67.

2.2 Kennzeichnungselemente:



Signalwort: Gefahr

Gefahrenbezeichnungen:

H335 - Kann Atemreizung verursachen.

H336 - Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen.

H360 - Kann die Fruchtbarkeit oder das Kind im Mutterleib schädigen.

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise:

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P304 + P340 - BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 - Behälter dicht verschlossen halten.

2.3 Sonstige Gefahren:

Keine Information verfügbar.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoff	EC No.	CAS-Nr.	Gewicht %	Einstufung	GHS Einstufung	REACH Nr.
1-Methoxypropan-2-ol	203-539-1	107-98-2	90 - 100	R10 R67	Flam. Liq. 3 (H226) STOT SE 3 (H336)	Keine Daten verfügbar
2-Methoxy-1-propanol	216-455-5	1589-47-5	< 0.5	R10 Xi; R37/38-41 Repr.Cat.2; R61	Skin Irrit. 2 (H315) Flam. Liq. 3 (H226) Repr. 1B (H360D) STOT SE 3 (H335) Eye Dam. 1 (H318)	Keine Daten verfügbar

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise:

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Bei Auftreten einer andauernden Reizung, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.

Hautkontakt:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Falls verfügbar milde Seife verwenden. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen. Verunreinigte Kleidung ausziehen. Bei Auftreten einer Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Einatmen:

Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

Verschlucken:

Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

4.2 Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Bei normalen Verwendungsbedingungen keine.

4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung:

Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung

5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel:

Schaum. Kohlendioxid (CO₂). Trockenlöschmittel. Sprühwasser. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind:

Keine Information verfügbar.

5.2 Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:

Verbrennen erzeugt ekelhaften und giftigen Rauch.

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Wie normalerweise bei einem Brand, umluftunabhängiges, mit Überdruck luftversorgtes Atemgerät tragen.

6. MASSNAHMEN BEI VERSEHENTLICHER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Alle Zündquellen entfernen. Den Bereich belüften. Staub oder Dampf nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Personen in Sicherheit bringen. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Keine Funken sprühenden Werkzeuge einsetzen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Kapitel 12 für weitere Informationen.

7. HANDHABUNG UND AUFBEWAHRUNG

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung:

Handhabung:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Verschmutzte Schuhe wegwerfen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. Nicht einnehmen. Gesundheitsschädlich oder tödlich bei Verschlucken.

Hygienemaßnahmen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke:

Expositionsszenario:

Keine Information verfügbar.

Andere Richtlinien:

Keine Information verfügbar.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter:

Expositionsgrenzwerte:

Inhaltsstoff	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
1-Methoxypropan-2-ol		STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m ³ TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ Skin	TWA/VME: 50 ppm (restrictive limit) TWA/VME: 188 mg/m ³ (restrictive limit) STEL/VLCT: 100 ppm (restrictive limit) STEL/VLCT: 375mg/m ³ (restrictive limit) Skin	STEL/VLA-EC: 150 ppm STEL/VLA-EC: 568 mg/m ³ TWA/VLA-ED: 100 ppm TWA/VLA-ED: 375 mg/m ³ Skin	TWA/MAK: 100 ppm TWA/MAK: 370 mg/m ³ Peak: 200 ppm Peak: 740 mg/m ³ TWA/AGW: 100 ppm TWA/AGW: 370 mg/m ³

Inhaltsstoff	Italien	Portugal	Die Niederlande	Finnland	Dänemark
1-Methoxypropan-2-ol	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³ Skin	STEL/VLE-CD: 150 ppm TWA/VLE-MP: 100 ppm	STEL: 563 mg/m ³ TWA: 375 mg/m ³ Skin	TWA: 100 ppm TWA: 370 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m ³ Skin	TWA: 50 ppm TWA: 185 mg/m ³

Inhaltsstoff	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
1-Methoxypropan -2-ol	STEL/KZW: 50 ppm STEL/KZW: 187mg/m ³ TWA/TMW: 50 ppm TWA/TMW: 187 mg/m ³ Ceiling: 50 ppm Ceiling: 187 mg/m ³ Skin	STEL/KZW: 200 ppm STEL/KZW: 720 mg/m ³ TWA/MAK: 100 ppm TWA/MAK: 360 mg/m ³	NDsch: 360 mg/m ³ TWA/NDS: 180 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 180 mg/m ³ Skin	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³

Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (DNEL):

Keine Information verfügbar.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Keine Information verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Technische Schutzmaßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen, um die Exposition unter den empfohlenen Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Augenschutz:

Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden. Berührung mit den Augen vermeiden. Schutzbrille mit Seitenschutz. Korbbrille. Gesichtsschutzschild.

Körperschutz:

Schutzhandschuhe/-kleidung tragen. Lösemittelfeste Schürze und Stiefel.

Handschutz:

Nitrilkauschuk. Neoprenhandschuhe.

Atemschutz:

Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden. Atemschutzgerät mit Dampffilter.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Keine Information verfügbar.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand:	flüssig
Aussehen:	wasser, weiss
Geruch:	charakteristisch
Geruchschwelle:	Keine Information verfügbar.
pH-Wert:	Keine Daten verfügbar.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Keine Daten verfügbar.
Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich:	>149 °C / >300 °F
Flammpunkt:	32 °C / 89 °F Geschlossener Tiegel nach Tag
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar.
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Keine Daten verfügbar.
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft:	
obere:	Keine Daten verfügbar.
untere:	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar.
Dampfdichte:	Schwerer als Luft.
Relative Dichte:	Keine Daten verfügbar.
Löslichkeit:	Keine Daten verfügbar.
Verteilungskoeffizient; n-Oktanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungspunkt:	Keine Daten verfügbar.
Viskosität:	Keine Daten verfügbar.
Explosionsgefahr:	Keine Information verfügbar.
Brandfördernde Eigenschaften:	Keine Information verfügbar
<u>9.2 Sonstige Angaben:</u>	
Spezifisches Gewicht:	0.92

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität:

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität:

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Säuren. Starke Basen. Starke Oxidationsmittel. Reduktionsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid.

11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität :

Inhaltsstoff	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 inhalativ
1-Methoxypropan-2-ol	5200 mg/kg (Rat)	13000 mg/kg (Rabbit)	54.6 mg/L (Rat) 4 h >24 mg/L (Rat) 1 h

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die von der EU als krebserzeugend, erbgutverändernd und/oder fortpflanzungsgefährdend eingestuft sind:

Inhaltsstoff	Einstufung
2-Methoxy-1-propanol	Reproductive Toxicity 1B

Reizwirkung:	Keine Information verfügbar.
Ätzwirkung:	Keine Information verfügbar.
Sensibilisierung:	Keine Information verfügbar.
Erbgutverändernde Wirkungen:	Keine Information verfügbar.
Krebserzeugende Wirkungen:	Keine Information verfügbar.
Wirkungen auf die Fortpflanzung:	Keine Information verfügbar.
Entwicklungsgefährdung:	Keine Information verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Systemische Toxizität (einmalige Exposition):	Keine Information verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Systemische Toxizität (wiederholte Exposition):	Keine Information verfügbar.
Aspirationsgefahr:	Keine Information verfügbar.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität:

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor. Information über den Verbleib in der Umwelt beruht auf den Eigenschaften der Bestandteile.

Inhaltsstoff	Algae	Fisch	Water Flea
1-Methoxypropan-2-ol		96h LC50 Leuciscus idus: 4600- 10000 mg/L [static] 96h LC50 Pimephales promelas: 20.8 g/L [static]	48h EC50 Daphnia magna: 23300 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Information verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Inhaltsstoff	log Pow
1-Methoxypropan-2-ol	-0.437

12.4 Mobilität im Boden:

Keine Information verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Information verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine Information verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verunreinigte Verpackungen:

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Lokale Behörde zwecks Bestimmungen zur Abfallentsorgung kontaktieren.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO:

UN1210, Printing Ink, 3, III

RID:

UN1210, Printing Ink, 3, III

ADR:

UN1210, Printing Ink, 3, III

ICAO:

UN1210, Printing Ink, 3, III

IATA:

UN1210, Printing Ink, 3, III

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Internationale Bestandsverzeichnisse:

Gelistet in TSCA Für weitere Informationen bitte kontaktieren: Hersteller, Importeur, Lieferant.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57:

Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Informationen verfügbar.

16. SONSTIGE ANGABEN

Volltext der unter Abschnitt 3 aufgeführten R-Sätze:

R10 - Entzündlich

R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

R61 - Kann das Kind im Mutterleib schädigen

R41 - Gefahr ernster Augenschäden

R37/38 - Reizt die Atmungsorgane und die Haut

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H315 - Verursacht Hautreizungen

H360D - Kann das Kind im Mutterleib schädigen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:

www.ChemADVISOR.com/

Überarbeitet am: 2014-May-29

Abänderungsvermerk: Neues SDS Format

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.